

Diese Bekanntmachung auf der TED-Website: <https://ted.europa.eu/udl?uri=TED:NOTICE:624924-2020:TEXT:DE:HTML>

**Deutschland-Hainichen: Planungsleistungen im Bauwesen
2020/S 250-624924**

Auftragsbekanntmachung

Dienstleistungen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1) Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: LIST Gesellschaft für Verkehrswesen und ingenieurtechnische Dienstleistungen mbH
Nationale Identifikationsnummer: 140200
Postanschrift: Ernst-Thälmann-Straße 5
Ort: Hainichen
NUTS-Code: DED43 Mittelsachsen
Postleitzahl: 09661
Land: Deutschland
Kontaktstelle(n): Frau Heller
E-Mail: vergabe@list.smwa.sachsen.de
Telefon: +49 37207832190
Fax: +49 3514511784120

Internet-Adresse(n):

Hauptadresse: www.list.sachsen.de

I.3) Kommunikation

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: <https://www.evergabe.de/unterlagen/54321-Tender-1766fc57728-413ef821c3498c6c>
Weitere Auskünfte erteilen/erteilt die oben genannten Kontaktstellen
Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen elektronisch via: www.evergabe.de

I.4) Art des öffentlichen Auftraggebers

Einrichtung des öffentlichen Rechts

I.5) Haupttätigkeit(en)

Andere Tätigkeit: Straßenbau

Abschnitt II: Gegenstand

II.1) Umfang der Beschaffung

II.1.1) Bezeichnung des Auftrags:

S 43 Naunhof
Referenznummer der Bekanntmachung: LI-L234/L235/L236-20-00

II.1.2) CPV-Code Hauptteil

71320000 Planungsleistungen im Bauwesen

II.1.3) Art des Auftrags

Dienstleistungen

II.1.4) Kurze Beschreibung:

S 43 Naunhof — Planungsleistungen für die Erneuerung von 3 Brückenbauwerken und damit zusammenhängender Anpassung/Erneuerung von 3 Verkehrsanlagen (inkl. Radverkehrsanlage) westlich der Stadt Naunhof entlang der S 43. Nähere Erläuterungen: siehe Pkt. II.2.4) der Auftragsbekanntmachung.

II.1.5) **Geschätzter Gesamtwert**

II.1.6) **Angaben zu den Losen**

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

II.2) **Beschreibung**

II.2.2) **Weitere(r) CPV-Code(s)**

71322500 Technische Planungsleistungen für Verkehrsanlagen

71322300 Planungsleistungen für Brücken

71327000 Dienstleistungen in der Tragwerksplanung

II.2.3) **Erfüllungsort**

NUTS-Code: DED5 Leipzig

Hauptort der Ausführung:

04683 Naunhof

Landkreis Leipzig

DEUTSCHLAND

II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**

A) Objektplanung Verkehrsanlagen (OP VA): anteilig Entwurfsplanung (Lph. 3) und vollständig Genehmigungsplanung (Lph. 4) sowie optional: vollständig Ausführungsplanung (Lph. 5) und anteilig Vorbereiten der Vergabe (Lph. 6); Leistungsbild entsprechend HOAI § 47 in Verbindung mit HOAI Anlage (Anl.) 13.1 sowie den Technischen Vertragsbedingungen TVB-Verkehrsanlagen in der aktuellen Fassung sowie der Leistungsbeschreibung in den Vergabeunterlagen (VU).

Objektplanung Ingenieurbauwerke (OP IngBW): anteilig Entwurfsplanung (Lph. 3) und vollständig Genehmigungsplanung (Lph. 4) sowie optional: anteilig Vorbereiten der Vergabe (Lph. 6); Leistungsbild entsprechend HOAI § 43 in Verbindung mit HOAI Anl. 12.1 sowie den Technischen Vertragsbedingungen TVB-Ingenieurbauwerke in der aktuellen Fassung sowie der Leistungsbeschreibung in den VU.

Fachplanung Tragwerksplanung (FP TWP): vollständig Entwurfsplanung (Lph. 3) sowie optional: vollständig Vorbereiten der Vergabe (Lph. 6); Leistungsbild entsprechend HOAI § 51 in Verbindung mit HOAI Anl. 14.1 sowie den Technischen Vertragsbedingungen TVB-Tragwerksplanung in der aktuellen Fassung sowie der Leistungsbeschreibung in den VU.

Die Leistung ist in deutscher Sprache zu erbringen.

B) Der Umfang der zu erbringenden Ingenieurleistungen: Die Maßnahme beinhaltet die Erneuerung von 3 Brückenbauwerken (BrückenBW) und damit zusammenhängender Anpassung/Erneuerung von 3 Verkehrsanlagen (inkl. Radverkehrsanlage (RVA)) westlich der Stadt Naunhof entlang der S43. Bei dem BrückenBW BW3 handelt es sich um eine Gemeinschaftsmaßnahme mit der Deutschen Bahn AG. Weitere Angaben gemäß Leistungsbeschreibung der VU.

C) Leistungszeitraum: voraussichtlich ab 06/2020.

II.2.5) **Zuschlagskriterien**

Die nachstehenden Kriterien

Qualitätskriterium - Name: ZK 2.1: Auftragsbezogene berufliche Leistungsfähigkeit u. Erfahrung des Verantwortlichen der Leistungserbringung und dessen Vertreters für die Leistungen der OP VA / Gewichtung: 30,00

Qualitätskriterium - Name: ZK 2.2: Auftragsbezogene berufliche Leistungsfähigkeit u. Erfahrung des Verantwortlichen der Leistungserbringung und dessen Vertreters für die Leistungen der OP IngBW /
Gewichtung: 30,00

Kostenkriterium - Name: ZK 1: Honorar/Preis — Grundleistungen, Besondere Leistungen und Nebenkosten /
Gewichtung: 40,00

II.2.6) **Geschätzter Wert**

II.2.7) **Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**

Laufzeit in Monaten: 36

Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein

II.2.10) **Angaben über Varianten/Alternativangebote**

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11) **Angaben zu Optionen**

Optionen: ja

Beschreibung der Optionen:

Optionale, ggf. separate, Beauftragung der optionalen Leistungen gem. II.2.4):

OP VA: optional: vollständig Ausführungsplanung (Lph. 5) und anteilig Vorbereiten der Vergabe (Lph. 6);
Leistungsbild entsprechend HOAI § 47 in Verbindung mit HOAI Anlage (Anl.) 13.1 sowie den Technischen
Vertragsbedingungen TVB-Verkehrsanlagen in der aktuellen Fassung sowie der LB in den VU.

OP IngBW: optional: anteilig Vorbereiten der Vergabe (Lph. 6); Leistungsbild entsprechend HOAI § 43 in
Verbindung mit HOAI Anl. 12.1 sowie den Technischen Vertragsbedingungen TVB- Ingenieurbauwerke in der
aktuellen Fassung sowie der Leistungsbeschreibung in den VU.

FP TWP: optional: vollständig Vorbereiten der Vergabe (Lph. 6); Leistungsbild entsprechend HOAI § 51 in
Verbindung mit HOAI Anl. 14.1 sowie den Technischen Vertragsbedingungen TVB-Tragwerksplanung in der
aktuellen Fassung sowie der Leistungsbeschreibung in den VU.

II.2.13) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert
wird: nein

II.2.14) **Zusätzliche Angaben**

Weitere Informationen zu den Zuschlagskriterien (ZK) sind unter Pkt. VI.3) dieser Bekanntmachung und
ausführlich in den Vergabeunterlagen (VU) in der Anl. Übersicht ZK zu finden. Im Zeitraum vom 18.12.2020 bis
31.12.2020 werden Anfragen ausschließlich entgegengenommen, die Bearbeitung erfolgt ab dem 4.1.2021.

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben

III.1) **Teilnahmebedingungen**

III.1.1) **Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs-
oder Handelsregister**

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:

Bei Bieter-/Arbeitsgemeinschaften (BG) ist von jedem Mitglied (MG) eine separate Eigenerklärung zur Eignung
(EE) abzugeben. Im Falle der Bindung eines Unterauftragnehmers (UAN), ist vom UAN für den vorgesehenen
Leistungsbereich (LB) eine EE abzugeben.

Eignungskriterium (EK) 1: Es ist vom Bieter (bei BG von allen MG) und von jedem UAN, unterschrieben
durch den Bevollmächtigten, in der EE (ggf. gesondert in einer separaten Anl.) anzugeben, dass keine

Ausschlussgründe nach § 123 (1) Nr. 1 bis 10 GWB und § 123 (4) Nr. 1 GWB sowie nach § 124 (1) Nr. 2 GWB vorliegen.

EK 2: Es ist vom Bieter (bei BG von allen MG) und von jedem UAN, unterschrieben durch den Bevollmächtigten, in der Anl. zur EE eine Erklärung (Erkl.) abzugeben, dass keine Ausschlussgründe gemäß § 124 (1) Nr. 1, 3 — 9 GWB vorliegen.

EK 3: Es ist in der Anl. zur EE eine Erkl. der Berechtigung zur Erbringung der Dienstleistung nach § 43 (1) VgV i. V. m. § 44 (1) und (2) VgV sowie zum Besitz der Berufsqualifikation nach § 75 (2) bzw. (3) VgV vom Bieter (bei BG von allen MG) abzugeben.

EK 4: Im Falle der Bindung eines UANs, ist zur Sicherung des Wettbewerbs bzw. zur Verhinderung von Absprachen zu gewährleisten, dass der UAN keine Einsicht in die Preisgestaltung des Bieters/der BG erlangt. Dies ist durch die Vorlage einer entsprechenden Erkl. in der Anl. zur EE zu bestätigen.

EK 5: Im Falle der Bildung einer BG, ist dem Angebot das ausgefüllte Formular HVA F-StB Erkl. der BG beizulegen. Die Erkl. muss von allen MG der BG durch die entsprechenden Bevollmächtigten unterzeichnet sein.

EK 6: Teil des Auftrages, der unter Umständen an UAN vom Bieter bzw. BG vergeben werden soll. Beabsichtigt der Bieter/die BG einen Unterauftrag zu erteilen oder sich der Eignungsleihe zu bedienen, sind dem Angebot die entsprechenden HVA F-StB Formulare mit Angaben zu den Auftragsteilen beizulegen und auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle die Verpflichtungserklärungen einzureichen.

EK 7: Nachw. der Berufshaftpflichtversicherung — geforderte Mindeststandards zum EK 7: Nachw. der Berufshaftpflichtversicherung des Bieters (bei BG von allen MG) mit den folgenden Deckungssummen und Anforderungen: Deckungssummen für Personenschäden in Höhe von 2,0 Mio. EUR und für sonstige Schäden (Sach- und Vermögensschäden) in Höhe von 2,0 Mio. EUR. Es ist zusätzlich der Nachw. zu erbringen, dass die Maximierung der Ersatzleistung mindestens (min.) das Zweifache der Versicherungssumme beträgt. Bei vorliegender Unterdeckung der bestehenden Versicherungsleistungen ist zusätzlich die Bestätigung des Versicherers, dass im Auftragsfall die bestehende Berufshaftpflichtversicherung auf die geforderten Deckungssummen und Anforderungen erhöht wird, zu erbringen. Vor Vertragsabschluss ist dem Auftraggeber auf Anforderung eine aktuelle Versicherungsbestätigung vorzulegen.

III.1.2) **Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit**

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

EK 8: Gesamtumsatz (brutto) bezogen auf die letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre.

Möglicherweise geforderte Mindeststandards:

EK 8: Gesamtumsatz des Bieters (bei BG von jedem MG) größer oder gleich 210 000 EUR (brutto) im Mittel der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre (2017-2019).

III.1.3) **Technische und berufliche Leistungsfähigkeit**

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

EK 9 mit den Unterkriterien EK 9.1, 9.2, 9.3:

Ausführung von Leistungen in den letzten 5 Jahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind.

EK 10 mit den Unterkriterien EK 10.1, 10.2, 10.3:

Durchschnittliche jährliche Beschäftigtenzahl des Unternehmens mit objektbezogener (objektb.) Eignung (Eig.) im vorgesehenen LB in den letzten 3 Jahren sowie aktuell für 2020.

EK 11 Ausstattung, die für die Ausführung des Auftrags zur Verfügung steht.

EK 12 bis 14: fachliche Qualifikation sowie Berufserfahrung des vorgesehenen Personals für die Leistungen:

— EK 12: SiGe-Koordinierung nach BaustellV;

— EK 13: OP VA;

— EK 14: OP IngBw.

Möglicherweise geforderte Mindeststandards:

EK 9: für den vorgesehenen LB des Bieters (bei BG von den entsprechenden MG) und der UAN ist eine Referenzliste über Leistungen der:

- EK 9.1 OP VA Lph. 3, 5 und 6,
- EK 9.2 OP IngBW Lph. 3 und 6,
- EK 9.3 FP TWP Lph. 3 vorzulegen.

Folgende Angaben zu den Referenzen (Ref.) EK 9 sind erforderlich: Straßenklasse, Projektbezeichnung, Nennung des Auftraggebers, Baukosten (brutto je VA/BrückenBW), Bearbeitungszeitraum (im vorgesehenen LB), Angabe der erbrachten Leistungsanteile und kurze Beschreibung des Bauvorhabens, zusätzliche Angaben für:

- EK 9.1: Neubau/grundhafter Ausbau, Baulänge,
- EK 9.2: Straße bzw. Eisenbahnanlage (EBA) oberliegend, BrückenBW über EBA, Neu- oder Ersatzneubau,
- EK 9.3: Neu- oder Ersatzneubau, Gesamtstützweite (GSW).

Für die EK 9 werden nur Ref. bewertet, die folgende Mindestanforderungen erfüllen:

- EK9.1: Straßenbauprojekte/Radwegbauprojekte an Bundesautobahnen oder Bundes-/Staats-/Landes-/Kreisstraßen oder kommunalen Straßen (BAB/B-/S-/L-/K-Str. oder kom. Str.); Leistungserbringung (im vorgesehenen LB) 2016 bis einschließlich 2020; Neubau oder grundhafter Ausbau; Baulänge 500 m oder mehr;
- EK 9.2: BrückenBW im Zuge BAB/B-/S-/L-/K-Str. oder kom. Str. oder EBA, oberliegend; BrückenBW über EBA; Leistungserbringung (im vorgesehenen LB) 2016 bis einschließlich 2020; Neu- oder Ersatzneubau;
- EK 9.3: BrückenBW; Leistungserbringung (im vorgesehenen LB) 2016 bis einschließlich 2020; Neu- oder Ersatzneubau, GSW 10 m oder mehr.

Mindestanzahl Ref. EK 9:

- EK 9.1 bis EK 9.3: je benannter Leistung 1 Ref.
- EK 10: Angaben zum Personalbestand in den letzten 3 Jahren (2017-2019) sowie aktuell für 2020 mit objektb. Eig. für den vorgesehenen LB des Bieters (bei BG von den entsprechenden MG) und der UAN: Mindestanzahl der jahresdurchschnittlich angestellten Mitarbeiter (MA) für:

- EK 10.1 OP VA Lph.3, 4, 5 und 6: je 2 MA,
- EK 10.2 OP IngBW Lph. 3, 4 und 6: je 2 MA,
- EK 10.3 FP TWP Lph. 3 und 6: 2 MA.

EK 11: Angaben über die Formate zum Datenaustausch über die der Bieter (bei BG von den entsprechenden MG) und die UAN für die Ausführung des Auftrages im vorgesehenen LB verfügen. Datenaustausch: dxf oder dwg, PDF (Version 1.4), GAEB 90-Datenformate.

EK 12: Verantwortlicher und Vertreter: Angabe Name; Qualifikationsnachweis fachlicher Ausbildungsabschluss (Techniker/Meister/geprüfter Polier/Dipl.-Ing./Master/Architekt); arbeitsschutzfachliche und Koordinatoren-Kenntnisse gem. RAB 30 Anl. B und C oder gleichwertig; Darstellung min. 2 Jahre Berufserfahrung in der Planung von Bauvorhaben anhand einer Übersicht von vergleichbaren Ref. -projekten. Für EK 12 werden nur Ref. bewertet, die folgende Mindestanforderungen erfüllen: Straßenbauprojekte bzw. BrückenBW an BAB/B-/S-/L-/K-Str. oder kom. Str. oder EBA; Neubau oder grundhafter Ausbau einer StraßenVA; Neu- oder Ersatzneubau eines BrückenBW.

EK 13 und 14: Verantwortlicher und Vertreter: Angabe Name; Nachw. des entsprechenden fachlichen Ausbildungsabschlusses: Dipl.-Ing. oder gleichwertig; Angabe der projektbezogenen Berufserfahrung (min. 3 Jahre).

III.2) **Bedingungen für den Auftrag**

III.2.3) **Für die Ausführung des Auftrags verantwortliches Personal**

Verpflichtung zur Angabe der Namen und beruflichen Qualifikationen der Personen, die für die Ausführung des Auftrags verantwortlich sind

Abschnitt IV: Verfahren

- IV.1) **Beschreibung**
- IV.1.1) **Verfahrensart**
Offenes Verfahren
- IV.1.3) **Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem**
- IV.1.8) **Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)**
Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja
- IV.2) **Verwaltungsangaben**
- IV.2.2) **Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge**
Tag: 23/02/2021
Ortszeit: 10:00
- IV.2.3) **Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber**
- IV.2.4) **Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können:**
Deutsch
- IV.2.6) **Bindefrist des Angebots**
Das Angebot muss gültig bleiben bis: 31/12/2021
- IV.2.7) **Bedingungen für die Öffnung der Angebote**
Tag: 23/02/2021
Ortszeit: 10:00
Angaben über befugte Personen und das Öffnungsverfahren:
Entfällt

Abschnitt VI: Weitere Angaben

- VI.1) **Angaben zur Wiederkehr des Auftrags**
Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: nein
- VI.2) **Angaben zu elektronischen Arbeitsabläufen**
Die elektronische Rechnungsstellung wird akzeptiert
- VI.3) **Zusätzliche Angaben:**
- a) Die Angebote sind mit den geforderten Angaben (Ang.), Erkl. und Nachweisen (Nachw.) zwingend innerhalb der Angebotsfrist elektronisch gemäß Pkt. I.3 dieser Bekanntmachung einzureichen.
- b) Die in Pkt. II.2.5) und Pkt. III.1.1) bis III.1.3) aufgeführten Ang., Erkl. und Nachw. sind vom Bieter (bei BG von allen MG) und ggf. der UAN in der gem. Angebotsaufforderung aufgeführten Reihenfolge vorzulegen. Das Angebot, inkl. der darin benannten erforderlichen Anl., ist mit der Unterschrift der/des Bevollmächtigten zu versehen. Maßgeblich ist der Inhalt der Bekanntmachung. Ein Verweis auf frühere Angebote reicht nicht aus. Wertbare Ref. müssen an vergleichbaren Projekten in vergleichbaren Leistungsbildern und -phasen erbracht worden sein.
- c) Die Darstellung der abgeforderten Ang., Erkl., Nachw. und Ref. zu Pkt. II.2.5), III.1.1) bis III.1.3) beziehen sich konkret auf die jeweiligen Leistungserbringer.
- d) Der Ausschreibende macht von seinem Recht auf Nachforderung nach § 56 (2) VgV insofern Gebrauch, dass nur fehlende unternehmens- oder leistungsbezogene Unterlagen (U) (Erkl./Nachw.) vom Bieter/BG/ UAN nachgefordert werden. Unvollständige oder fehlerhafte unternehmens- oder leistungsbezogene Ang. in vorliegenden U werden ausdrücklich nicht nachgefordert und führen zum Ausschluss vom weiteren Verfahren. Auch nach Nachforderung nicht vorliegende geforderte Erkl. oder Nachw., gemäß Pkt. III.1.1) bis III.1.3) dieser

Bekanntmachung, führen zum Ausschluss. Gemäß § 56 (3) VgV ist die Nachforderung von leistungsbezogenen U, die die Wirtschaftlichkeitsbewertung der Angebote anhand der Zuschlagskriterien betreffen, ausgeschlossen.

e) Die Bieter/BG, welche die Bedingungen unter Pkt. II.2.5), III.1.1) bis III.1.3) und VI.3) nicht erfüllen oder in min. einem Kriterium die veröffentlichten Mindeststandards (MSt) nicht erfüllen, werden im Zuge der Angebotsprüfung ausgeschlossen.

f) Der Bieter/die BG ist nur dann geeignet, wenn die von ihm benannten UAN den MSt für die übernommenen Leistungen genügen.

g) Der vorgesehene Leistungserbringer und das vorgesehene Personal der Leistungserbringung sind bindend. Zusätzliche Informationen zu den ZK:

ZK 2.1: Der Bieter/die BG hat die auftragsbezogene berufliche Leistungsfähigkeit und Erfahrung des Verantwortlichen der Leistungserbringung und dessen Vertreters nachzuweisen.

Geforderte Ang.: Name; Ang. gem. Übersicht vergleichbarer Ref.-projekte; Darstellung der beruflichen Leistungsfähigkeit und Erfahrung anhand einer Übersicht von vergleichbaren Ref.-projekten für Leistungen der — ZK 2.1.1: Lph. 3, 4, 5 und 6 OP VA; — ZK 2.1.2: Lph. 3,4 und 6 OP IngBW.

Es werden nur Ref. bewertet, die folgende Mindestanforderungen erfüllen:

— ZK 2.1: Straßenbauprojekte an BAB/B-/S-/L-/K-Str. oder kom. Str.; Neubau oder grundhafter Ausbau einer StraßenVA; Lph. 3 min. 1x in allen vorgelegten Ref. enthalten;

— ZK 2.2: BrückenBW im Zuge BAB/B-/S-/L-/K-Str. oder kom. Str. oder EBA, obenliegend; Neu- oder Ersatzneubau; Lph. 3 min. 1x in allen vorgelegten Ref. enthalten.

Wertungsrelevante Ang.:

— ZK 2.1: Lph. 4/5/6 erbracht, StraßenVA mit Baulänge $\geq 500/1\ 000$ m, RVA mit Baulänge ≥ 500 , Baukosten (brutto) $\geq 1,0$ Mio. EUR, StraßenVA einschließlich BrückenBW/einschließlich RVA/durch Trinkwasserschutzgebiet/der Entwurfsklasse 3, StraßenVA einschließlich Knotenpunktanpassung/-neubau/-ausbau, Leistungserbringung (auch anteilig) seit 2017;

— ZK 2.2: Lph. 4/6 erbracht, BrückenBW mit Baukosten brutto $\geq 1,0$ Mio. EUR/ $\geq 2,0$ Mio. EUR, BrückenBW mit GSW $\geq 15,0$ m/in integraler Bauweise/über EBA/über elektrifizierte EBA/in Landschaftsschutzgebiet/in Überschwemmungsgebiet/in Trinkwasserschutzgebiet, der MA hat für die OP auch die TWP durchgeführt, Leistungserbringung (auch anteilig) seit 2017. Ausführliche Informationen zu den MSt und der Bewertung sind den VU (Übersicht ZK für die Angebotswertung) zu entnehmen.

VI.4) **Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren**

VI.4.1) **Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren**

Offizielle Bezeichnung: 1. Vergabekammer des Freistaates Sachsen bei der Landesdirektion Sachsen

Postanschrift: Postfach 101364

Ort: Leipzig

Postleitzahl: 04013

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@lds.sachsen.de

Telefon: +49 3419773800

Fax: +49 3419771049

Internet-Adresse: www.lds.sachsen.de

VI.4.3) **Einlegung von Rechtsbehelfen**

Genauere Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Gem. § 160 Abs. 1 GWB wird ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag eingeleitet. Auf die Unzulässigkeit eines solchen Antrages gem. § 160 Abs. 3 Nr. 1 bis 4 GWB (Rügeobliegenheit ggü. dem Auftraggeber, Rügeobliegenheit ggü. zuständiger Stelle für Nachprüfungsverfahren nicht mehr als 15 Kalendertage nach Eingang des Nichtabhilfeschriftens auf eine Rüge) wird hingewiesen.

VI.4.4) **Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt**

Offizielle Bezeichnung: LIST Gesellschaft für Verkehrswesen und ingenieurtechnische Dienstleistungen mbH

Postanschrift: Ernst-Thälmann-Straße 5

Ort: Hainichen

Postleitzahl: 09661

Land: Deutschland

E-Mail: vergabe@list.smwa.sachsen.de

Telefon: +49 37207832190

Fax: +49 3514511784120

Internet-Adresse: www.list.sachsen.de

VI.5) **Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:**

18/12/2020